

DER GEMEINDEKURIER

38. Jahrg. Juni 2002 5. Stück

Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle
Mein Motto: Mitgestalten – Mitentscheiden – Mitverantworten

Liebe Gerasdorferin!
Lieber Gerasdorfer!

Im letzten Gemeindekurier habe ich Sie um Mitwirkung bei den Überlegungen für neue Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum ersucht. Die Meldungen waren durchaus positiv und haben zwei wesentliche Anregungen gebracht: **die Beibehaltung der Öffnungszeiten am Samstag ab 8 Uhr und keine zusätzlichen Kosten durch einen erhöhten Personalaufwand.** Aufgrund Ihrer Meldungen konnte mit unseren Mitarbeitern nunmehr eine Lösung gefunden werden, die Ihren konstruktiven Vorstellungen entspricht und eine wesentlich bessere Dienstleistung in diesem wichtigen Umweltbereich bringt. Ich danke unseren Mitarbeitern – wir werden in Zukunft 2 Partien im Altstoffbereich einsetzen – und hoffe, dass unser neues Angebot **ab 1. JULI 2002** Ihre Zustimmung findet.

Neue Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

	Sommerzeit April - Oktober	Winterzeit November - März
Di	15.00 - 18.00	14.00 - 17.00
Mi	15.00 - 18.00	
Do	15.00 - 18.00	
Fr	13.00 - 18.00	14.00 - 17.00
Sa	08.00 - 12.00 + 13.00 - 18.00	08.00 - 12.00 + 13.00 - 17.00

Annahmeschluss ist jeweils eine halbe Stunde vor Betriebsende bzw. vor der Mittagspause!

Ich bitte Sie im Interesse eines klaglosen Betriebes, diese Zeiten **unbedingt** einzuhalten!!!

Ihr Bürgermeister:

(Bernd Vögerle)



DIE VOLKSSCHULE GERASDORF BERICHTET



Ein 3. Platz für die Kids der
VOLKSSCHULE-GERASDORF
bei der **Kinder-Sicherheits-Olympiade**
2002

Unter dem Motto „SAFETY for KIDS: Coole Typen wissen Bescheid – coole Typen können Helfen“ wurde am 26. April in Purkersdorf die sicherste Volksschule aus den Bezirken Mistelbach, Gänserndorf und Wien-Umgebung ermittelt.

Dabei konnte die 4. Klasse b der Volksschule Gerasdorf den 3. Platz holen.

Rund 3000 Kinder verunglücken jährlich beim Spielen auf Klettertürmen, Rutschen, Schaukeln oder Wippen. Dazu kommen noch die vielen Unfälle beim Radfahren, Schwimmen, Schifahren und anderen Aktivitäten.

Das muss aber nicht so sein, denn jeder Unfall hat seine Ursache. Wenn man gelernt hat, zu erkennen, wo eine Gefahr lauert, kann man schon viel tun, um sie zu beseitigen. Dazu kommt, dass jeder wissen sollte, wie man Hilfe herbeiholt, wenn sie benötigt wird.



Der Zivilschutzverband hat sich daher Einiges einfallen lassen, um das Interesse der Kinder an diesem doch ernstesten Thema zu wecken. Und so entstand die Idee zur Kinder-Sicherheits-Olympiade, die unter dem Ehrenschild des LH Dr. Erwin Pröll steht. Ca. 1000 Kinder fanden sich pünktlich bis 8.15 Uhr am Freitag, dem 26. 4. 2002, auf dem Sportplatz von Purkersdorf ein. Nach einem imposanten Einmarsch aller Teilnehmer stürzten sich alsbald die 12 teilnehmenden Klassen in den Wettstreit. Es galt

die wichtigsten Notrufnummern sowie die W-Regel bei der Unfallmeldung spontan zu wissen, die Bedeutung der wichtigsten Gefahrensymbole zu kennen und in Form eines Puzzle-Spieles rasch und folgerichtig zusammen zu bauen, einen Radfahrparcours zu bewältigen, wo es nicht nur allein um Geschicklichkeit und Schnelligkeit ging, sondern wo auch noch Wissen und Teamgeist gefragt waren. Und nicht zuletzt maßen die Kids ihre Power beim lustigen Löschbewerb: Wasserpumpen und Zielspritzen durch ein Loch in einer Löschwand.

Das Ergebnis nach einem ereignisreichen, spannenden Vormittag: 3. Platz für die VS-Gerasdorf.

Die Sieger: die VS-Purkersdorf wird am 7. Juni 2002 in Schwechat beim Landesfinale die Ehre des Bezirkes Wien-Umgebung vertreten und um den Titel der „sichersten Volksschule Österreichs“ wird dann am 14. Juni 2002 in Wien vor dem Technischen Museum gekämpft.



Elfriede MOLLIK, VD

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort
Kinder-Sicherheits-Olympiade
Asiatischer Laubholzbockkäfer
Rotes Kreuz - Gerasdorf
Ärztewochenendienste
Baumpatenschaft
Flurreinigung
Stadtlauf
Seniorenausflüge
Geh mit uns – Geburtstag
Tagesmutterkurs
Menschen für Menschen
Altspeisefett sammeln
Marchfeldkanal
Veranstaltungen

Impressum des Medieninhabers,
Verleger und Herausgeber:
Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernd Vögerle
Anschrift des Verlegers, der
Redaktion und des Herausgebers:
2201 Gerasdorf bei Wien,
Kirchengasse 2.
Tel.: 02246/2272

Homepage:

www.gerasdorf-wien.gv.at

e-mail:

rathaus@gerasdorf-wien.gv.at

Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.

Herstellungsort: 1210 Wien

Satz: Eigenverlag

Druck: Stanzell-Druck,
1210 Wien, Bahnhofplatz 1

Persönlich gezeichnete Artikel fallen
unter die Verantwortlichkeit des
Autors und müssen sich nicht unbe-
dingt mit der Meinung der Redaktion
decken.

**Gedruckt auf
Umweltschutzpapier**



Forstliche Bundesversuchsanstalt
Seckendorff-Gudent-Weg 8
A-1130 Wien

Institut für
Forstschutz



Internet: <http://fbva.forvie.ac.at/400/1509.html>

Hannes Krehan, Christian Tomiczek

Asiatischer Laubholzbockkäfer

Anoplophora glabripennis (Motschulsky)



Der gefährliche asiatische Laubholzbockkäfer *Anoplophora glabripennis* wurde im Juli 2001 erstmals in Europa an mehreren Ahornbäumen in Braunau am Inn (Oberösterreich) entdeckt. Der Käfer wurde wahrscheinlich mit befallenem Verpackungsholz aus Asien (China?) eingeschleppt. Die Larven dieses großen Käfers fressen im Stamm verschiedener Laubbäume und verursachen nach 1-2-jähriger Entwicklung deren Absterben.

Die Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung

warnt vor dem

Asiatischen Laubholzbockkäfer,

der erstmals auf österreichischem Gebiet
in Ried, Oberösterreich entdeckt wurde.

Nähere Informationen bei der
Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung
Leopoldstraße 21, 3400 Klosterneuburg
Dienstags von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Frau Monika Meierhofer
Tel. 02243/90-25 DW 26 600



MODERN – SYMPATHISCH
LEISTUNGSSTARK

SPARKASSE DER STADT KORNEUBURG

mit Geschäftsstellen in

GERASDORF
Stammersdorfer Straße 445
2201 Gerasdorf
☎ 02246/2610

KAPELLERFELD
Schillergasse 17-19
2201 Kapellerfeld
☎ 02246/2906



ALLGEMEINE STRASSENBAU A.G.

STRASSENBAU IN NIEDERÖSTERREICH

Parkplätze , Hof- und Wegebefestigungen

Zweigniederlassung – Niederösterreich

2230 Gänserndorf
Protteser Straße 49

Tel.Nr. 02282/21 87-2350

2. Platz beim Bundesbewerb für Sanitätshilfe

Der diesjährige 12. Bundesbewerb für Sanitätshilfe fand in Spittal an der Drau statt. Eine ganze Stadt war einen Tag lang Schauplatz einer Demonstration von Können, Geschick, Teamgeist und Fachwissen im Sinne des Rotkreuz-Gedankens.

Die teilnehmende Gruppe aus dem burgenländischen Neufeld an der Leitha setzte sich mit wenigen Punkten Vorsprung an die Spitze und verdrängte so die Gruppe der **Mistelbacher Sanitäter auf den hervorragenden zweiten Rang**. Platz drei ging an die oberösterreichische Bewerbungsgruppe aus Marchtrenk. Die Gruppe des Roten Kreuzes Korneuburg belegte im Teilnehmerfeld mit Rang 7 einen ausgezeichneten Platz im Mittelfeld.

Die 15 Bewerbungsgruppen aus 8 Bundesländern sowie eine Gastgruppe aus Deutschland mussten an den verschiedensten Bewerbsstationen ihre Qualifikationen in technischer und menschlicher Hinsicht unter Beweis stellen. Die thematische Spanne der zu lösenden Aufgaben reichte vom Arbeitsunfall bis zu einer Geburt in einem Lieferwagen.

Rückfragen:

Palfalvi Georg

Österreichisches Rotes Kreuz

Landesverband Niederösterreich

Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit

Franz-Zant-Allee 3-5

3430 Tulln

Medienhotline: +43 2272 604 66

Wir gratulieren zu der hervorragenden Leistung der Gruppe, der auch mehrere Gerasdorferinnen und Gerasdorfer angehören!

Ärztewochenenddienste

	DR. AMBROSCH	DR. LAHER	MR. DR. SCHLEDERER
TELEFON	3900	2547	2449
ADRESSE	Rosengasse 27-29	Haydnweg 40	Hauptstr. 34
JULI	27.+28.	6.+7., 20.+21.	13.+14.
AUGUST	3.+4., 15., 31.	24.+25.	10.+11., 17.+18.
SEPTEMBER	1., 21.+22.	7.+8., 28.+29.	14.+15.
URLAUB			21.06.-05.07.2002

Reklame



Spenglerei - Dachdeckerei



Gasselstorfer

Ges.m.b.H.

Spenglerarbeiten
Reparaturarbeiten
Rostanstriche

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 217 u. Blumenweg 1a
Telefon 02246 / 22 40, Fax 02246 / 22 405

BAU-MASTER

ING. JOHANN SCHÜTZENHÖFER

2201 SEYRING, LINKE DORFSTRASSE 19
TEL. und FAX 02246/4132

IHR BAUMEISTER IN SEYRING



IHR BAUMEISTER IN SEYRING



seit 1988
UNIFAS KEG
Günther Schweigler

Wir sind ein Familienbetrieb und bieten Ihnen an:

- VOLLWÄRMESCHUTZ
- GIEBELHOLZANSTRICHE
- DACHRINNENANSTRICHE
- DACHBLECHE
- FASSADENANSTRICHE
- MALEREI
- NETZ-KLEBER - REIBE-PUTZFASSADEN
- DACHSANIERUNGEN
- DACHISOLIERUNGEN

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Firmenadresse:

2201 Seyring bei Wien, Mittelstraße 48
Tel. 02246/27 570, Fax: 02246/27 910
e-mail: g.schweigler@gmx.at

www.house4u.at

Bau-GmbH

Tel. 0699/10898367
Tel. 02246/80315 Fax DW 90
office@house4u.at

Errichtung von Einfamilien, Doppelhäuser
Reihenhäuser
In Gerasdorf und Umgebung

Baumpatenschaften in Gerasdorf

im Rahmen der Umweltwoche 8. - 12. April 2002

Bäume und Menschen teilen sich seit Jahrtausenden den Lebensraum. In der intensiv genutzten Kulturlandschaft und im Ortsraum erfüllen Bäume heute wichtige Aufgaben und sind maßgeblich an der Verbesserung unserer Lebensbedingungen beteiligt. Das wird nicht von allen so gesehen - im Rahmen unserer Arbeit für die Gemeinde begegnen wir häufig dem Ärger von „Baumnachbarn“ über Schatten, Blätter und Platzbedarf. Könnten Bäume vor Schmerzen schreien, hätten wir ein gehöriges Lärmproblem: abgehackte Wurzeln, angefahrene Stämme, abgeschnürte Äste...die Liste der „Baum-Misshandlungen“ ist lang und noch lange nicht abgeschlossen. Was lässt uns so schlecht mit Bruder Baum umgehen, wo er uns doch so viele Wohltaten erweist?

Bäume sind wahre Wunderwerke der Natur und sichern uns als natürliche Klimaanlage ein angenehmeres Leben. Wussten Sie, dass ein durchschnittlicher Baum an einem einzigen Tag 1m³ Sauerstoff produziert und bis zu 400 l Wasser verdunstet? Zusätzlich nimmt er noch große Mengen an Kohlendioxid auf und bindet innerhalb eines Jahres bis zu 1 Tonne Staub! Sie spenden uns an heißen Sommertagen Schatten, sind wichtiger Bestandteil unserer Windschutzhecken und liefern zu guter letzt Heizmaterial oder Möbelholz.

Neben diesen messbaren guten Eigenschaften sind Bäume aber auch Balsam für die Seele - unbezahlbar sind die Erinnerungen an reichen Genuss in der Krone eines Kirschbaumes, den Anblick einer blühenden Allee oder an eine Mußestunde im Schatten eines schönen alten Baumes. In einigen Kulturen gelten Bäume auch heute noch als heilig, in der aufgeklärten ersten Welt sind wir weit davon entfernt.

Die **Aktion „Baumpatenschaften für Gerasdorf“** soll an die Bedeutung der Bäume für die Gemeinde uns daran erinnern, dass jedermann einen Beitrag zur Erhaltung und Pflege des wertvollen Baumbestandes leisten kann.

Im Rahmen der Aktion konnten elf Schulen, Kindergärten und Vereine als Paten für 21 bestehende oder neu gepflanzte Bäume gewonnen werden. Zusätzlich pflanzte die **Gemeinde in jedem Ortsteil einen neuen Baum.**

Folgende frisch gebackenen Paten werden ihren Schützlingen in den nächsten Jahren zur Seite stehen: **(Nachahmung erwünscht!)**

- Siedlerverein Föhrenhain
- KSV Seyring
- Tennisclub Seyring
- Kindergarten Kapellerfeld
- Kindergarten Kuhngasse
- Verein „Geh mit uns“
- SV Gerasdorf
- Jägerschaft Seyring
- Jägerschaft Gerasdorf
- Volksschule Oberlisse
- Volksschule Kapellerfeld

DIE VOLKSSCHULE GERASDORF

BERICHTET: FLURREINIGUNG



Am **MITTWOCH, dem 10.4.2002**, halfen ca. 200 Kinder der Volksschule GERASDORF emsig mit bei der **FLURREINIGUNG**, die die Stadtgemeinde Gerasdorf in Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband SCHWECHAT initiierte.

In der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr schwärmten gutgelaunt und bestens ausgerüstet mit Handschuhen, Müllsäcken, Spießern und Leiterwagen alle 9 Klassen nach allen Richtungen aus, um Müll und Mist aufzusammeln. Verköstigt wurden die kleinen Umwelt-Murlis von der Gemeinde. Diese kleine Rast war auch wirklich verdient. Die **Oberlisse wurde wieselflink und im Nu flächendeckend gereinigt.**

Und abschließend konnte man doch auf ein ansehnliches Ergebnis blicken: selbst eine Auto-Motorhaube wurde nach Hause geschleppt. Viele Säcke mussten am Straßenrand zurückbleiben, da sie bereits zu schwer geworden waren. Die Leute vom Bauhof fuhren dann die Straßenzüge ab, um diese aufzusammeln. **DANKE für diese Unterstützung!**

Vorüberfahrende Autofahrer, Leute, die gerade in den Gärten arbeiteten, Spaziergänger, alle waren voll des Lobes über den Eifer und das Engagement unserer Kids. Und so mancher Anrainer kam mit Zuckerln oder Saft als kleines Dankeschön. Für diese nette Geste, den Ansporn und die freundliche Aufnahme möchten wir uns bedanken.

**Interessant war dann auch noch die Nacharbeit:
MÜLLTRENNUNG! Plastik, Aludosen, Glas, Restmüll!**

Und abschließendes Resümee: Bis auf wenige Ausnahmen - dort, wo manche glauben, dass scheinbar keiner hinschaut, halten die Gerasdorfer ihre Straßen und Gassen sauber und rein. „**Bitte, seid doch auch genauso verantwortungsbewusst an jenen Orten und Stellen, die für alle da sind, wie auf Spielplätzen, rund um den Teich, entlang des Marchfeldkanals, auf Parkplätzen, in den Windschutzgürteln,**“ - das wünschen sich die Gerasdorfer Volksschüler.

Elfriede MOLLIK, VD

ZT



Dr. techn. Dipl.-Ing. Eur.-Ing. Ludwig Csépai
Zivilingenieur für Bauwesen

Umweltschutzplanungen seit mehr als 40 Jahren

z.B. Kläranlagen: Mödling, Vösendorf, Breitenfurt, Korneuburg, usw.

A- 2340 Mödling, Hauptstraße 25, Telefon 02236 / 435 97, Telefax 02236 / 449 81



*Eine Aktion im
Rahmen der
Gesunden
Gemeinde
Gerasdorf*

GESUNDHEITS FORUM
NÖ
NIEDERÖSTERREICH

*Im Sommer
trainieren!*



*Im Herbst
mitlaufen!*

Vorankündigung für den 1. GERASDORFER STADTLAUF



am Samstag, dem 28. September, ab 14 Uhr

- **MINILAUF:** ca. 1.500m für Kinder bis Jahrgänge 1992
- **KINDERLAUF:** ca. 3.000m für Kinder der Jahrgänge 1988-91
- **HOBBYLAUF:** ca. 5.500m für Jugend ab 15 J. und Erwachsene
- **STADTLAUF:** ca. 11.000m für Jugend ab 15 J. und Erwachsene

Start und Ziel: vor dem Rathaus

Laufstrecke: über abgesperrte Straßen im Zentrum von Gerasdorf und entlang des Marchfeldkanals

Wenn Sie als Person oder Verein mithelfen wollen (Streckenposten, Labestation, Buffets und Showprogramm vor dem Rathaus), kontaktieren Sie bitte

tagsüber Fr. Ilse Popp / Rathaus Gerasdorf Tel. 2272/26
abends ab 20 Uhr Hr. GR Alexander Vojta Tel. 3153

Details zu Anmeldung und Programm Anfang September im Gemeindegurier.

Bauspenglerei

Rostschutzanstrich

**Flachdachausbau -
Isolierungen**

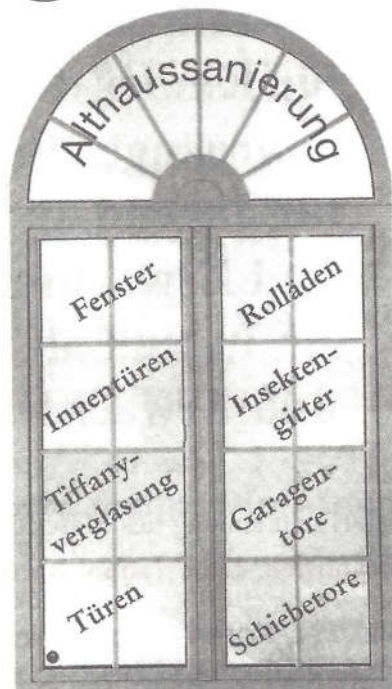
Tel. 0699/108 98 367

www.spenglerei-tax.at



GROSS

2201 Kapellerfeld, Lenaugasse 44,
☎ 02246/26 52 • Fax. 02246/20 610



Ob Sie einen Neubau planen oder einen Altbau renovieren wollen,
wir erstellen Ihnen gerne Offerte.
Unser Team berätet Sie gerne. Wir sind für Sie da.

**Sand- und Schottergewinnung
Fuhrwerksunternehmen**

**JOSEF
KLEEDORFER**

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58
Tel. 292 15 63, Fax 292 22 56

RICHARD ECKER

BEHÖRDL. KONZ. INSTALLATEUR

A-2120 WOLKERSDORF

WIENERSTRASSE 2 - TEL. 02245 26 97



HEIZUNGEN
ÖLFEUERUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN

ELEKTRO ANLAGEN

A-2232 DEUTSCH-WAGRAM

BOCKFLIESSERSTRASSE 3 TEL. 02247 28 19

Seniorenausflüge 2002



Liebe Senioren!

Wie alljährlich werden auch heuer die allseits beliebten Seniorenausflüge der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien durchgeführt.

Folgende Route ist dafür vorgesehen:

Gerasdorf – Wechsel Panoramastraße - Mönichkirchen (Frühstück) - Hartberg -

HERBERSTEIN

Wildpark – Schloss

STUBENBERGSEE (Mittagessen)

Rückfahrt - Heuriger im südlichen Raum Wiens - Gerasdorf

Frauen über 55 Jahre und Männer über 60 Jahre, bzw. alle Gemeindeglieder, die eine Pension beziehen, werden herzlich zu der Teilnahme an diesem Ausflug eingeladen.

Bei folgenden Stellen werden die Anmeldungen entgegengenommen:

- für alle Ortsteile: Rathaus Gerasdorf, Kirchengasse 2 – Frau Popp
- für die Oberlisse: Fr. Gertrude Konrad, Mozartweg 23
- für Gerasdorf-Ort: Hr. Alfred Peyerl, Hauptstraße 10-12
- für Kapellerfeld: Hr. VBgm. a.D. Karl Rychetsky, Westgasse 40
- für Seyring: Hr. Bgm. a.D. Ing. Josef Körmer, Wiener Straße 39
- für Föhrenhain: Hr. Alfred Ehmoser, Brünner Straße 130

Die Fahrtspesen werden wieder von der Gemeinde übernommen.

Die Termine und Abfahrtsorte für die einzelnen Ortsteile sind:

- Dienstag, 03. September 2002 - Volksbildungshaus Oberlisse
- Donnerstag, 05. September 2002 - Freiwillige Feuerwehr Gerasdorf
- Dienstag, 10. September 2002 - Gasthaus Wittmann
- Mittwoch, 11. September 2002 - Gasthaus Föhrenhain
- Donnerstag, 12. September 2002 - Volksheim Kapellerfeld

Die Abfahrt ist jeweils um 07.00 Uhr.

Die Anmeldungen sind bis spätestens 12. August 2002 bei den obengenannten Stellen mit dem Anmeldeschein durchzuführen.

Bitte Anmeldeschein abschneiden und vorlegen!

Maximal 2 Personen mit Namen u. Adresse pro Anmeldeformular angeben.

Ich(Wir) nehme(n) am Seniorenausflug der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien

am teil. Einstiegstelle: Personenanzahl:

Name: Adresse:

Name: Adresse:

Tel.Nr.



Wir feiern unseren

Siebenten Geburtstag am Samstag, 14.9.2002

ab 14.00 im Stadtsaal und am Dorfanger (Peter-Paul-Straße)

- 15.30 Marko Simsa: „Der wilde Max“
- 15m-Kletterwand vom ÖAV: Klettern und Abseilen für jung und alt!
- Es gibt wieder die Luftburg !!!
- Produkte aus unserer Werkstatt,
- Waren aus fairem Handel mit der „Dritten Welt“, und ein prächtiges Buffet !!!
- Information über unsere Arbeit, unseren Alltag, unsere Feste!

Wir freuen uns, dass es uns nun schon sieben Jahre gibt und bitten Euch, mit uns zu feiern, mit uns zu gehen!

GEH MIT UNS BEHINDERTENHILFE GEH MIT UNS BEHINDERTENHILFE GEH MIT UNS BEHINDER

CHI
GEWERBE
HANDEL
INDUSTRIE

P
PARK
Seyring

zu vermieten Lager- u. Produktionshallen

flexible Raumaufteilung von 330m² bis 2.500m² • Naßzellen • Leerverrohrung • Brandmeldeanlage • kostengünstige 5,8MW Fernwärme und 600KW Eigenstrom

Ausstellungsräume
Werkstätten
Büros
100 Garagenplätze

GESAMTNUTZFLÄCHE: 22.300m²

A-2201 Gerasdorf bei Wien
Brünner Straße 241-243
Industriegebiet

Verkehrslage
direkt an der B7

RAMSKOGLER
Immobilienverwaltung KEG
Fax 02246-2684
www.ramskogler.co.at

Information u. Beratung
durch Eigentümer u. Bauherrn
Tel. 0664-396 80 60



Tagesmutterkurs!!!

Wegen starker Nachfrage startet das NÖ – Hilfswerk Anfang Oktober 2002 wieder einen Ausbildungskurs für Tagesmütter und es sind noch Plätze frei !!Sichern Sie sich rechtzeitig einen Platz!

Wir bieten : **Pensions-, Unfall-, und Krankenversicherung** sowie flexible Arbeitszeiten, fachliche und organisatorische Betreuung und vieles mehr.

**Nähere Informationen beim Hilfswerk Gerasdorf:
Tel.: 0676/8787 35914 Helene Koller**

WEINVERKOSTUNG

organisiert von

Andreas Frank

zugunsten



Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe

**im Schloss Seyring
am 30. Juni 2002, ab 16.30 Uhr**

Folgende prominente Weingüter haben die Weine kostenlos zur Verfügung gestellt:

Fischer, Gschweicher, Hirsch, Hirtzberger, Knoll, Kollwentz, Machherndl,
Markowitsch, Pfaffl, Pöckl, Schellmann, Taubenschuß, Tscheppe,
Umathum, Weinrieder

**Musikalische Begleitung:
Echt Wiener Heurigen Schrammler
Erich und Marion Zib**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Die Gesamteinnahmen erhält Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe
„Menschen für Menschen“**

Altspeisefett sammeln

Seit April ist der NÖLI, das neue Mehrweg-Sammelgefäß für Altspeiseöle am Abfallsammelzentrum erhältlich. Holen auch Sie sich Ihren NÖLI!



NÖLI – der neue Sammelbehälter für Altspeiseöle.

Und so funktioniert's

- Sie holen sich den NÖLI im Altstoffsammelzentrum od. bei der Stadtgemeinde Gerasdorf, Bauhofbüro.
- Den vollgefüllten NÖLI geben sie wieder beim Abfallsammelzentrum ab und tauschen ihn gegen einen leeren, gereinigten Kübel.
- In der Übernahmestation der ARGE Baier-Brantner wird das Altspeisefett aufbereitet. Die NÖLI Kübel werden in speziellen Industrie-Spülnern gereinigt.
- Das aufbereitete Altspeisefett

wird in den Raffinerien Asperhofen und Zistersdorf (beide Anlagen sind in NÖ) zu Biodiesel verarbeitet.

● Heimische Umwelttechnologie macht es möglich, dass Kommunalfahrzeuge oder öffentliche Verkehrsmittel mit "Biodiesel aus Altspeisefett" umweltfreundlich und schadstoffarm unterwegs sind.

Und wozu das ganze?

Sammeln ist der richtige Weg! Gebrauchte Speiseöle und -fette sind wertvolle Rohstoffe. Traditionell werden sie zur Herstellung von Seifenprodukten und Reinigungsmitteln verwendet. Neue Verfahren ermöglichen nun die Erzeugung von Biodiesel.

Der Abfluss ist der falsche Weg!

Reste von Frittierfett werden zum Problem, wenn sie in den Ausguss oder ins WC geschüttet werden. Ablagerungen und Ver-

stopfungen in den Abflussleitungen und in der Kanalisation sind die Folge. Hohe Wartungs- u. Reinigungskosten sind durch umweltbewusstes Handeln vermeidbar.



Hohe Reinigungskosten für verstopfte Kanalrohre sind vermeidbar



Bio-Tipps für den Sommer:

- **Rasenschnitt:** überschüssiger Rasenschnitt kann in Kleinmengen (z.B. ein Kofferraum) kostenlos zum Abfallsammelzentrum gebracht werden. Größere Mengen sind kostenpflichtig (€ 3,60 je zusätzlicher Kleinmenge). Gartentipp: Verwenden Sie Rasenschnitt zum Mulchen – dies schützt den Boden vor Austrocknung. Die "Entsorgung" von Rasenschnitt im Grünland ist verboten.
- **Biotonne:** damit sie im Sommer kein Problemkind wird, bitte beachten: Biotonne nach Möglichkeit in den Schatten stellen, Deckel verschlossen halten, bei Geruchs- u. Madenbildung Steinmehl darüberstreuen (Steinmehl ist im Gartenfachhandel erhältlich), Speisereste in Zeitungspapier einwickeln oder Bioabfallsammelsäckchen verwenden. Biotonne ab und zu ausspritzen oder Biotonneneinstecksäcke verwenden. Biotonneneinstecksäcke sind beim Altstoffsammelzentrum oder bei den Gemeinde-/ Stadtämtern erhältlich.



Information und Beratung:

bei allen Fragen Abfallvermeidung; Abfalltrennung und Entsorgung, Containerdienst, An- u. Abmeldung von Abfalltonnen etc.: Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Raum Schwechat, Hauptplatz 5, 2432 Schwadorf, Tel.: 02230/2418, Fax: DW 8, schwchat@abfallverband.at <http://www.abfallverband.at/schwechat>; Juni 2002



Eine Information des Abfallverbandes Schwechat in Zusammenarbeit mit der „Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien“

Inbetriebnahme der Grundwasseranreicherung des Marchfeldkanalsystems

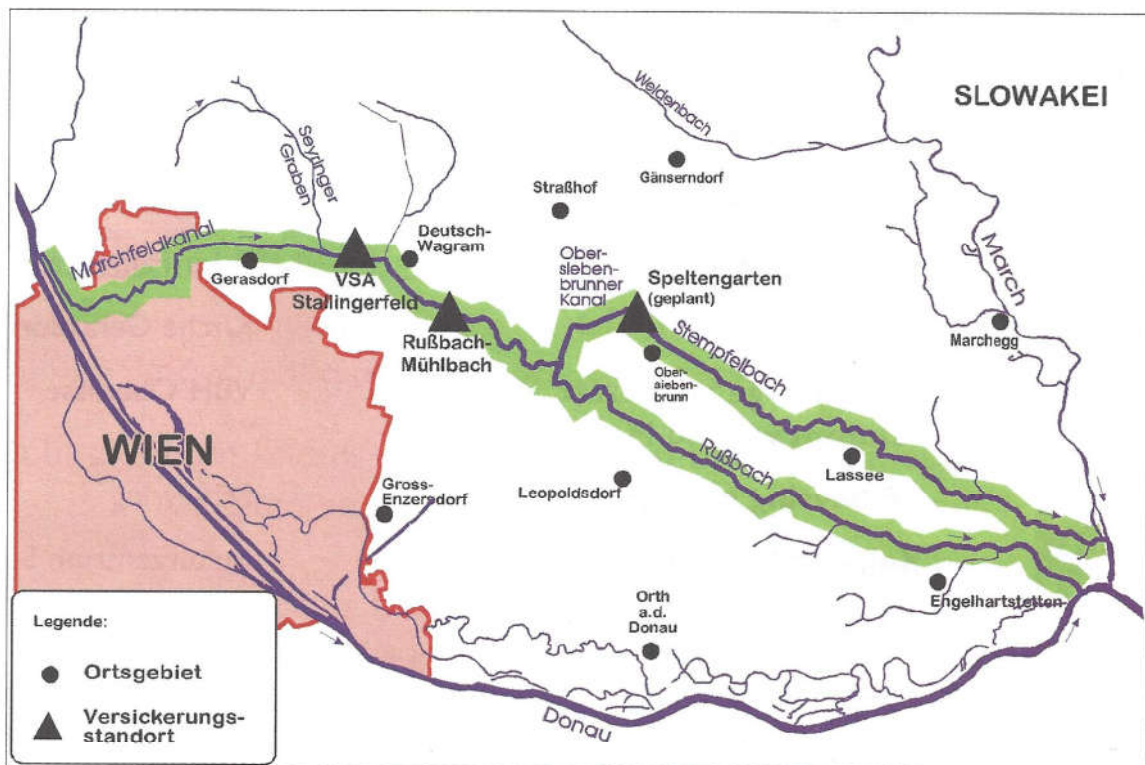
Am 28. Juni 2002 erfolgt im Zuge einer Eröffnungsfeier am Standort Deutsch-Wagram/Stallingerfeld die offizielle Inbetriebnahme der Grundwasseranreicherung im Marchfeld. Damit wird nach einer mehrere Jahre dauernden intensiven Vorbereitungs- und Entwicklungszeit, nach Abwicklung zahlreicher Behördenverfahren und nach baulicher Errichtung und Testbetrieb die Grundlage für die Stabilisierung des Grundwasserspiegels im zentralen Marchfeld geschaffen.

Das Ziel der Grundwasseranreicherung ist der langfristige regionale Ausgleich der Grundwasserdefizite in Zeiten hoher Grundwasserentnahmen und absinkender Grundwasserstände. Die Grundwasseranreicherung erfolgt durch gezielte, dezentrale Versickerung von Wasser aus dem Marchfeldkanal an 3 ausgewählten Standorten. Die ausgezeichnete Wasserqualität des Marchfeldkanals führt dazu, dass gleichzeitig die Grundwassergüte signifikant verbessert wird.

Die Marchfeldkanalgesellschaft lädt zur Eröffnung der Grundwasseranreicherungsanlage Stallingerfeld am 28. Juni 2002, ab 14:00 Uhr am Standort Stallingerfeld, Stadtgemeinde Deutsch-Wagram herzlich ein.

Informieren Sie sich dabei über Aufbau und Funktionsweise der Grundwasseranreicherung, die in dieser Form in Österreich erstmals realisiert wird.

www.marchfeldkanal.at



Marchfeldkanal - Gewässernetz und Standorte der 3 Versickerungsanlagen

VERANSTALTUNGEN

Nähere Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Plakaten auf den Ankündigungstafeln der Stadtgemeinde und in den Geschäften!



Juli - September 2002

28. + 29.6.	Maltherapie Ausstellung	Kulturzentrum Seyring
30.6.	Peter-Paul-Fest	Kirche Gerasdorf
6.7.	Dorffest	Schlosspark Seyring
28.7.	Abschlusskonzert d. Gesangskurses	Kulturzentrum Seyring
24. + 25.8.	Kirtag Seyring	Gasthaus Wittmann
31.8.	Pfarrheuriger	Pfarrhof Seyring
4.9.	Blutspenden FF Seyring	Kulturzentrum Seyring
6. - 8.9.	Ausstellung Fr. Kober	Kulturzentrum Seyring
8.9.	Erntedankfest	Kirche Oberlisse
14.9.	Geburtstagsfest Geh mit uns	Stadtsaal
14.9.	Bauernmarkt	Peter-Paul-Straße
15.9.	Erntedankfest	Kirche Gerasdorf
20.9.	"Giftzwerge" Kabarett "Dumm wie die Macht"	VBH Oberlisse
21.9.	FF Seyring in Aktion	FF Seyring
21.9.	Konzert Mag. Muth	Kulturzentrum Seyring
22.9.	Erntedankfest	Kirche Kapellerfeld
27.9.	Literatur live	Kulturzentrum Seyring
29.9.	Erntedankfest	Kirche Seyring